

Gemeinde Graal-Müritz
Die Bürgermeisterin

Zu TOP 18 GV 29.10.2020

Information/Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag „Schulwegsituation an der Grundschule bzw. Greenhouse School“

Die Problematik wurde bereits im September 2019 durch Herrn Thomas Kröppelien sowie Herrn Marten Schulz an den Wasserausschuss herangetragen.

Eine Beratung dazu erfolgte im Wasserausschuss am 01.10.2019

Die Vorschläge der Ausschussmitglieder wurden durch Verwaltung geprüft. Frau Pietsch führte eine Vor-Ort-Prüfung durch und hat eine ausführlich schriftliche Schilderung der Verkehrssituation während der Schulzeit, sowie eine Stellungnahme zu den Vorschlägen der Ausschussmitglieder erarbeitet.

Eine erneute Beratung dazu erfolgte im Wasserausschuss am 07.11.2019 mit dem Ergebnis:

- Durchsetzung des zeitlich begrenzten Halteverbotes (lt. Vorschlag OA) unter Hinzuziehen der Politesse (übergangsweise) sowie der Polizei.
- Antrag an Landkreis Rostock – absolutes Halteverbot Ostseering gegenüber Schuleingang (20.11.2019)

Daraufhin erfolgte der Vorschlag des Landkreises Rostock die Sicht der Kinder durch Aufweitung des Gehweges (also bauliche Maßnahme, die durch die Gemeinde finanziert werden muss) zu verbessern.

Dazu wurde dann die Durchführung eines Vor-Ort-Termins mit dem Landkreis vorgeschlagen; dieser hat wegen CORONA erst im Sommer 2020 für den gesamten Ort stattgefunden. Wegen der zeitlichen Begrenzung konnte die Situation an der Schule nicht mehr betrachtet werden.

Ein Gespräch der Bürgermeisterin mit der Polizei im Rahmen einer Veranstaltung am 21.10.2020 ergab:

Polizei und OVW machen jährlich zum Schulbeginn eine gemeinsame Aktion – sicherer Schulweg; u.a. wird dabei den Kindergartenkindern der sichere Schulweg gezeigt.

Beobachtung der Polizei sowie des OA, dass die Situation teilweise durch individuelles vorsätzliches Falschparken von Eltern (Halten am linken Fahrbahnrand, so dass Kinder auf der rechten Seite und damit zur Fahrbahn hin aussteigen) verschlimmert wird.

Auf der Beratung der Schulkonferenz am 16.09.2020 war die Problematik „sicherer Schulweg“ kein Thema. Von dort gab es aber die Bitte, am Zugangsbereich der Grundschule (hinterer Eingang) eine zusätzliche Lampe zu installieren. Dies wird zurzeit geprüft und vorbereitet.

Dr. Benita Chelvier
Bürgermeisterin
22.10.2020